

Fach- und Leitungskräfte aus Kindertagesstätten/ Familienzentren für eine qualitative Studie gesucht!

Haben Sie als Leitung oder Fachkraft einer Kindertagesstätte / eines Familienzentrums (erste) Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit einer Kinderschutzfachkraft (insoweit erfahrenen Fachkraft gemäß § 8a SGB VIII) im Kontext einer Gefährdungseinschätzung machen können?

2005 wurde § 8a ins SGB VIII aufgenommen. § 8a (4) SGB VIII betont insbesondere die Verantwortungsgemeinschaft zwischen öffentlichen und freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe und begründet einen Verfahrensablauf, wie Einrichtungen und Institutionen unter Einbeziehung der Kinder, Jugendlichen und Eltern im Sinne einer Gefährdungsabwendung bei dem Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung zusammenarbeiten sollen. Einen wesentlichen Schwerpunkt bildet hierbei die Hinzuziehung der „insoweit erfahrenen Fachkraft“ bzw. der „Kinderschutzfachkraft“, welche freie Träger bei der Ab- und Einschätzung eines Gefährdungsrisikos unterstützen soll. Der Gesetzgeber verfolgte mit der Einführung der „insoweit erfahrenen Fachkraft“ bzw. der „Kinderschutzfachkraft“ die Idee, die Qualität der Kinderschutzpraxis und hier vor allem der Gefährdungseinschätzung bei dem Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung bei den freien Trägern zu stärken.

Ob die Fachberatung durch die Kinderschutzfachkraft gemäß § 8a SGB VIII wirksam ist, soll mit einer qualitativen Studie im Bereich der Kindertageseinrichtungen und Familienzentren erforscht werden.

Titel der Studie: „Untersuchung der Wirksamkeit der Fachberatung durch die Kinderschutzfachkraft gemäß § 8a SGB VIII im Rahmen einer explorativen qualitativen Studie“

*Das **Kompetenzzentrum Kinderschutz** beim Deutschen Kinderschutzbund Landesverband NRW führt diese Studie durch sucht für **leitfadengestützte Interviews Fach- und Leitungskräfte von Kindertagesstätten/ Familienzentren unterschiedlicher Trägerschaft.***

Zeitraum der Interviews: Mai – Juni 2017

Für die Durchführung der Interviews kommen wir gerne zu Ihnen!

Wir freuen uns über Ihr Interesse. Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf!

Dr. Margareta Müller
Kompetenzzentrum Kinderschutz
Mail: m.mueller@dksb-nrw.de
Tel.: 0202-7476588-26